

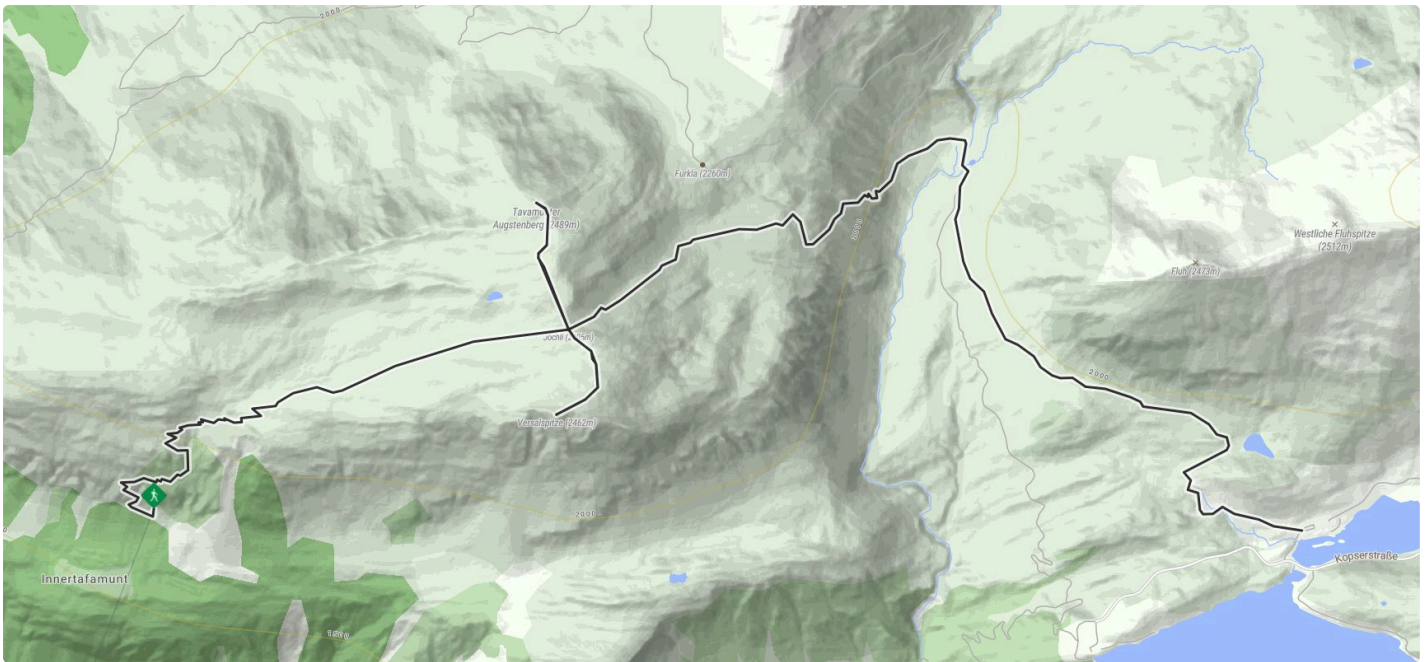
Von Tafamunt zur Versalspitze



SCHWER

EINKEHRMÖGLICHKEIT

BERGBAHNAUF-/ABSTIEG



Tourbeschreibung

Unberührte Naturlandschaften, ein imposanter Kopssee und ein unvergessliches Gipfelpanorama auf dem Weg zur Versalspitze!

Die Versalspitze ist ein sehr lohnender Gipfel im Europaschutzgebiet Verwall. Die atemberaubende Aussicht in die Gebirgsgruppen des Rätikons und der vergletscherten Silvretta entschädigen für den etwas mühevollen Anstieg.

Anfahrt

Auf der A14 bis zur Ausfahrt Bludenz/Montafon und weiter auf der Montafonerstraße L188 bis nach Partenen.



04:00 h
Dauer



10,1 km
Länge



2487 m
Höchster Punkt



1684 m
Tiefster Punkt



917 hm
Aufstieg



821 hm
Abstieg

Routentyp

Wanderung, Bergbahnauf-/abstieg, Einkehrmöglichkeit

Schwierigkeit

● Schwer

Höhenprofil



Kondition



Technik



Schwierigkeit



Erlebnis



Landschaft



Beste Jahreszeit

JAN	FEB	MÄR	APR	MAI	JUN
☐	☐	☐	☐	☐	☒
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ
☒	☒	☒	☐	☐	☐

Öffentliche Verkehrsmittel

Lass Dein Auto doch einfach stehen

Die Landbusse verkehren im gesamten Montafon. Die Hauptlinien fahren im Halbstunden-Takt ab Bahnhof Schruns.

Bushaltestelle vom Start der Tour: **Partenen Bergbahnen/ Linie 650**

Bushaltestelle vom Ziel der Tour: Kops **Gasthaus Zeinisjoch/ Linie 260**

(mit der Linie 260 bis Bielerhöhe Silvrettasee, danach umsteigen auf Buslinie 650)

Fahrplan: www.vmobil.at

Hinweis: Beim Ticketpreis muss pro Person die Mautgebühr für die Silvretta Hochalpenstraße zusätzlich entrichtet werden.

Anreise mit der Bahn ins Montafon

Ab Bahnhof Bludenz verkehrt die Montafonerbahn im Stundentakt (teilweise halbstündlich). Es gibt auch Direktverbindungen aus Lindau (D) bzw. aus Bregenz.

Fahrplan: www.oebb.at

Parken

Parkplatz Vermuntbahn oder Tafamuntbahn

Wegbeschreibung

Oberhalb der Waldgrenze führt der Weg an den riesigen Lawinenverbauungen vorbei bergwärts. Von der Anhöhe sieht man schon recht früh das Gipfelkreuz der Versalspitze. Der Weg führt am Versalhaus vorbei bis zum Jöchli (2.405 m). Hier teilt sich der Weg. Links zum Augstenberg (ca. 15 Gehminuten), geradeaus Richtung Verbellaalpe und weiter zum Kopssee.

Nun folgst Du dem Wegweiser rechts (südliche Richtung) und erreichst das Gipfelkreuz der Versalspitze in ca. 10 Minuten Fußmarsch. Die Aussicht auf der Versalspitze ist hervorragend - hier kannst Du die höchsten Berge Vorarlbergs sowie den imposanten Kopssee mit der geschwungenen Staumauer bewundern. Retour

führt der Weg zurück zum Jöchli und weiter über die Verbellaalpe nach Kops, von wo ihr mit dem öffentlichen Bus retour zur Talstation Tafamuntbahn fahren könnt (Maulkorbpflicht). Die gesamte Wanderung dauert abhängig von der Wahl des Rückweges zwischen 4 bis 5 Stunden. Alternativ kann von der Verbellaalpe über das Europaschutzgebiet Wiegensee zurück zur Mittelstation Tafamuntbahn gegangen werden. Da es sich beim Wiegensee um einen sensiblen Moorlebensraum handelt, müssen Hunde im Bereich des Wiegensees an der Leine geführt werden bzw. dürfen nicht im Wiegensee baden.

Trittsicherheit und gute Kondition sind Voraussetzung sowie entsprechend gutes Schuhwerk. Auch Dein Vierbeiner sollte schon erste Bergerfahrung gesammelt haben.

Ausrüstung

Tages-Wanderrucksack (ca. 20 Liter) mit Regenhülle, festes und bequemes Schuhwerk, witterungsangepasste und strapazierfähige Kleidung im Mehrschicht-Prinzip, ggf. Teleskopstöcke, Sonnen- und Regenschutz, Proviant und Trinkwasser, Erste-Hilfe-Set, Taschenmesser, Handy, ggf. Stirnlampe, Kartenmaterial

Tipps

Ein Einkerschwing in die Verbellaalpe solltest Du Dir auf keinen Fall entgehen lassen. Dort wirst Du mit einer großen Portion Montafoner Herzlichkeit, frischer Bergmilch und Käsevariationen aus Vorarlberg belohnt.



Ziel

Partenen, Kops, Zeinisjoch



Start

Partenen, Bergstation Tafamunt

Sicherheitstipps für Wandern in Vorarlberg

EN NOTRUF:

EN 140 - Alpine Notfälle österreichweit

EN 144 - Alpine Notfälle Vorarlberg

EN 112 - Euro-Notruf (funktioniert mit jedem Handy/Netz)

www.vorarlberg.travel/sicherheitstipps
